

Aufgabe S 10 (Kurz-Grand Prix) (Nur für S***)

Viereck 20 x 60 m – Dauer: 6 Minuten

Position:

Veranstaltung: _____ Datum: _____ Prfg.-Nr.: _____ Richter: _____

Teilnehmer-Nr.: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
1.	A X X X-C	Einreiten im versammelten Galopp. Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt, Qualität der Grundgangarten, Halten und Übergänge, Anlehnung, Geraderichtung.	
2.	C M-X-K K	Rechte Hand. Starker Trab. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, deutlicher Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit.	
3.	K-A	Übergänge bei M und K. Versammelter Trab.				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
4.	A D-G C	Auf die Mittellinie abwenden. 4 Traversalverschiebungen nach links und rechts zu 5–10–10–5 m, links beginnen, rechts beenden. Rechte Hand.			2	Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Balance, Schwung, Biegung, Versammlung, Fluss, Kreuzen der Beine, geschmeidiges Umstellen, Symmetrie.	
5.	C-M-R R	Versammelter Trab. Übergang zur Passage.				Qualität des Trabes, sicherer Übergang zur Passage.	
6.	R-I	Halbe Volte rechts (10 m).				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit. Biegung in Volte.	
7.	I	Piaffe, 12 bis 15 Tritte.				Gleichmaß, Lastaufnahme, Selbsthaltung, diagonales Ab- und Unterfüßen, Balance, Rückentätigkeit, Geraderichtung, Trittzahl.	
8.	I	Übergänge Passage – Piaffe – Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	
9.	I-S	Passage. Halbe Volte links (10 m).				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit. Biegung in Volte.	
10.	S-P	Mitteltrab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit. Beide Übergänge. Unterschied zum starken Trab.	
11.	P-F-D	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
12.	D	Piaffe, 12 bis 15 Tritte.				Gleichmaß, Lastaufnahme, Selbsthaltung, diagonales Ab- und Unterfüßen, Balance, Rückentätigkeit, Geraderichtung, Trittzahl.	
13.	D	Übergänge Passage – Piaffe – Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	
14.	D-K-V	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
15.	V-X-R	Starker Schritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, gesteigerter Raumgriff, deutlicher Übertritt, Schulterfreiheit. Übergang bei V.	
16.	R-H-C	Versammelter Schritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, verkürzter Raumgriff, Aufrichtung. Rückführung.	
17.	C C-M	Im versammelten Tempo angaloppieren. Versammelter Galopp.				Sichere Reaktion auf die Hilfen, Erhalt von Takt, Anlehnung, Geraderichtung, Bergauftendenz, Qualität des Galopps, Versammlung.	

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
18.	M-X-K	Starker Galopp.				Qualität des Galopps, Einleiten der Verstärkung, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung, Bergauftendenz, Geraderichtung.	
19.	K K-A-F-P	Versammelter Galopp und fliegender Galoppwechsel. Versammelter Galopp.				Qualität des fliegenden Wechsels auf der Diagonalen vor K. Rückführung.	
20.	P-X X-I	Nach links traversieren. Geradeaus.				Qualität des Galopps, Anlehnung, Versammlung, Selbsthaltung, Biegung, Fluss.	
21.	I C	Ganze Pirouette links. Linke Hand.			2	Qualität des Galopps davor und danach, Erhalt des Galoppsprungs, Versammlung, Lastaufnahme, Balance. Stellung, Biegung. Größe, Sprungzahl (6–8).	
22.	H-X-F F-A-K-V	9 fliegende Galoppwechsel zu 2 Sprüngen. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps. Durchsprung, Sprungzahl, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung, Einteilung.	
23.	V-X X-I	Nach rechts traversieren. Geradeaus.				Qualität des Galopps, Anlehnung, Versammlung, Selbsthaltung, Biegung, Fluss.	
24.	I C	Ganze Pirouette rechts. Rechte Hand.			2	Qualität des Galopps davor und danach, Erhalt des Galoppsprungs, Versammlung, Lastaufnahme, Balance. Stellung, Biegung. Größe, Sprungzahl (6–8).	
25.	M-X-K	15 fliegende Galoppwechsel von Sprung zu Sprung.				Qualität des Galopps. Durchsprung, Sprungzahl, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung, Einteilung.	
26.	A D-L	Auf die Mittellinie abwenden. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt und Fluss im Übergang, Versammlung.	
27.	L-X	Passage.				Übergang zur Passage. Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
28.	X	Piaffe 12 bis 15 Tritte.				Gleichmaß, Lastaufnahme, Selbsthaltung, diagonales Ab- und Unterfüßen, Balance, Rückentätigkeit, Geraderichtung, Trittzahl.	
29.	X	Übergänge Passage – Piaffe – Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	
30.	X-G	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
31.	G	Halten. Grüßen.				Qualität von Halten und Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	
		Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.					

Gesamtnoten

32.	Schritt (Takt, Fleiß, Raumgriff, Schreiten)			
33.	Trab (Takt, Schwung, Rückentätigkeit, Engagement der Hinterhand, Raumgriff)			
34.	Galopp (Takt, Durchsprung, Schwung, Rückentätigkeit, Bergauftendenz)			
35.	Durchlässigkeit und Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit, Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)			2
36.	Sitz und Einwirkung des Reiters, Korrektheit bei Anwendung der Hilfen, Lektionen und Hufschlagfiguren			2

Abzüge

Strafpunkte für Verreiten/Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. = 2 Punkte

das 2. Mal bei Lektion Nr. = 4 Punkte

das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss

Gesamt: 430